

Inhalt

Einleitung	1
Der Gesamtaufbau der Schrift des Gorgias	
MXG 979 a 12f. Sextus § 65	10
Der erste Teil der Schrift: Es ist nichts	
MXG 979 a 13—980 a 8. Sextus §§ 66—76	14
1. Der ‘Spezialbeweis’ des Gorgias	14
<i>Exkurs: οὐδὲν μᾶλλον — η̄</i>	23
Gorgias’ ‘Spezialbeweis’ (Fortsetzung)	29
2. Die Kritik des Anonymus De MXG an Gorgias’ <i>ἴδιος ἀπόδειξις</i> (979 a 34 — b 19)	39
3. Weder Ungeworden noch Geworden MXG 979 b 20—34. Sextus §§ 68—72	56
4. Weder Eines noch Vieles MXG 979 b 35—980 a 1. Sextus §§ 73—74	70
5. Weder in Ruhe noch in Bewegung	75
a. <i>Allgemeines</i>	75
b. <i>Die Bewegungsargumentation und Sextus</i>	82
c. <i>Der Text des Anonymus (MXG 980 a 1—8)</i>	87
Fragen der Chronologie	107
Der zweite Teil der Schrift: Nicht erkennbar	
MXG 980 a 9—19. Sextus §§ 77—82	125
1. Der Bericht des Anonymus	125
2. Der 2. Teil der Schrift des Gorgias bei Sextus	142
Der dritte Teil der Schrift: Nicht mitteilbar	
MXG 980 a 19—b 21. Sextus §§ 83—87	150
1. Der Bericht des Anonymus	150
2. Der Bericht des Sextus	161
3. Die Teile 2 und 3 der Gorgianischen Schrift als ‘Erkenntnistheorie’	170
Schluß	181
Literaturverzeichnis	189
Nachträge	193
Register	203
1. Namen	203
2. Sachen und Wörter	204
3. Stellen	210
4. Abweichungen von Diels’ Text von De MXG (Berlin 1900)	221